



**Stadtbetriebe Hennef**

Anstalt öffentlichen Rechts

*Der Vorstand*

**Niederschrift**

**über die Sitzung des Bauausschusses**

**am**

<b>Wochentag</b>	<b>Datum</b>
Mittwoch	21.11.2018



<b>Übersicht über die gefassten Beschlüsse</b>		
<b>TOP</b>	<b>Beratungsgegenstand</b>	<b>Beschluss Nr.</b>
	<b>Öffentliche Sitzung</b>	
	Geschäftsordnungsbeschluss	199
1	Beschlussvorlagen	
1.1	Einwände der FDP-Fraktion gegen die Niederschrift des Bauausschusses vom 11.10.2018	200
1.2	Aktualisierung der Prozessleittechnik (PLT) für die Kläranlagen und das Kanalnetz in Hennef (Sieg) – Umsetzung der Roadmap 2023	201
1.3	Einhausung Zulaufpumpwerk auf der Kläranlage Hennef	202
1.4	Einbringung des Haushaltsentwurfes für das Haushaltsjahr 2019  Produktbereich 01 – Innere Verwaltung Produktgruppe 09 – Grundstücks- und Gebäudemanagement Produkt: 012 – Bewirtschaftung von Gebäuden und Grundstücken Festlegung der Maßnahmen	
1.5	Einbringung des Haushaltsentwurfes für das Haushaltsjahr 2019, Fachbereich Tiefbau  Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -Anlagen Produktgruppe 99 Gemeindestraßen Produkt 265 Öffentliche Verkehrsflächen  Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -Anlagen Produktgruppe 100 Straßenreinigung Produkte 266 Reinigung von Wegen und Plätzen, 267 Winterdienst  Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege Produktgruppe 108 Öffentliche Gewässer Produkt 290 Hochwasserschutz	
1.6	Einbringung des Haushaltsentwurfs für das Haushaltsjahr 2019; Fachbereich 3 - Baubetriebshof	
1.7	Wirtschaftsplan 2019 der Stadtbetriebe Hennef, Fachbereich 1 - Abwasser, inkl. Gebührenkalkulation Abwasser	
1.8	Satzung über die Reinigung von Straßen und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) der Stadt Hennef (Sieg) vom 03.05.2004 13. Änderungssatzung (Neukalkulation der Straßenreinigungs- und der Winterwartungsgebühr sowie Aktualisierung des Straßenverzeichnis)	203
1.9	3. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Abwassergebühren und Kanalanschlussbeiträgen (Gebühren- und Beitragsatzung) der Stadtbetriebe Hennef -AöR vom 28.11.2013	204
1.10	Antrag der CDU vom 14.10.2018 -Errichtung eines zusätzlichen Handlaufs im Zugang zur Unterführung am Place le Pecq	205
1.11	Antrag der CDU-Fraktion vom 08.10.2018 -Einstellung von Haushaltsmitteln für die Herrichtung und Neugestaltung des Novy-Dwor-Gdanski-Platzes in Hennef	206

Sitzung des Bauausschusses am 21.11.2018

2	Anfragen	
2.1	Straßenausbau in Hennef-Geistingen hier: Schützenstraße (Stoßdorfer Str. bis Bonner Str.) Anfrage der CDU-Fraktion im Bauausschuss am 11.10.2018	
2.2	Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN zum Haushaltsentwurf 2019  Haushalt Seite 60 IN-0000180 Neubau Horstmann Steg	
2.3	Anfragen der Fraktion DIE LINKE zum Haushaltsentwurf 2019  Anfrage 9 1. Auflösung d. Unterhaltung des Daches auf Gleis 1 für insgesamt 33 Jahre 2. Erweiterung/Wartung/ Software des Straßenkatasters und Wartung des Fahrgastinformationssystems am zentralen Busbahnhof 3. Unterhaltung der Wartehallen, Behebung von Schäden, bei denen der Verursacher nicht ermittelt werden kann.  Anfrage 10 Ausbau Fahrradwegenetz (S. 627) Produktbereich 12 Verkehrsflächen und-anlagen, Produktgruppe 99, Produkte 265, IN-0000042 Ansatz 2018 - 53.417,18 Euro, Ansatz 2019 und Pläne bis 2022; nur -10.000 Euro  Anfrage 11 Änderung der Schaltzeiten an Fußgänger/innenampeln	
3	Mitteilungen	
3.1	Sachstand Brand Dreifachturnhalle Städtisches Gymnasium	
<b>Nicht öffentliche Sitzung</b>		
4	Beschlussvorlagen	
5	Anfragen	
6	Mitteilungen	

## N i e d e r s c h r i f t

### Vorbemerkungen

**Beginn:** 17:00 Uhr  
**Ende:** 18:05 Uhr  
**Ort:** Rathaus, Saal Hennef (T3.01), Frankfurter Straße 97, 53773 Hennef  
**Einladungsdatum:** 06.11.2018  
**Nachtragsdatum:** 14.11.2018  
**Vorsitzende/r:** Norbert Meinerzhagen  
**Schriftführer/in:** Sonja Hermes

### Anwesenheitsliste:

#### Vorsitzende/r

Meinerzhagen, Norbert Die Unabhängigen

#### Ratsmitglieder

Berger, Claudia CDU  
Dohlen, Gerhard CDU  
Fichtner, Bettina SPD  
Kania, Markus CDU  
Krey, Detlef Die Linke  
Sauer, Heinz Willi CDU  
Schilling, Sören CDU  
Steinmetz, Gerald SPD

#### sachkundige Bürger/innen

Kania, Günter CDU  
Lehmann, Bodo Erich FDP  
Lemke, Karin SPD  
Nacken, Hans-Joerg SPD

#### stellv. Ratsmitglied

Fiedrich, Detlev Bündnis 90 / Die Grünen Vertretung für Ecke, Matthias

#### stellv. sachkundige Bürger/innen

Hasselberg, Gerd Bündnis 90 / Die Grünen Vertretung für Stahn, Astrid

Heimann, Günther CDU Vertretung für Büllesbach, Karl Michael

#### stellv. Ratsmitglied

Stratmann, Irene SPD Vertretung für Herchenbach, Henning  
Walterscheid, Theo CDU Vertretung für Höhner, Hans Peter

**Von der Verwaltung waren anwesend:**

Herr Arnold	Fachbereichsleiter Abwasseranlagen (FB III 1)
Herr Barth	Vorstand AöR
Frau Böhme	Fachbereich Abwasseranlagen (FB III 1.1)
Herr Gevenich	Fachbereichsleiter Veranlagung, Verwaltung, Recht (FB III 9)
Frau Hoffmann	Controllerin
Herr Ratzke	Fachbereich Finanzen, allgemeine Verwaltung, Recht (FB III 9.2)
Herr Röddel	Zentrale Gebäudewirtschaft
Herr Steinert	Fachbereich Abwasseranlagen (FB III 1.1)
Herr Stenzel	Technischer Geschäftsführer
Herr Thomé	Fachbereich Abwasseranlagen (FB III 1.1)
Herr Walter	Erster Beigeordneter
Herr Wiegel	Fachbereichsleiter Baubetriebshof (FB III 3)

**Gäste:**

Herr Feldmann	John Becker Ingenieure
Herr Kettner	Ingenieurbüro Brenner GmbH
Herr Thoma	Ingenieurbüro für Infrastruktur

TOP	Beratungsgegenstand	Beschluss Nr.
	<b>Öffentliche Sitzung</b>	
	<b>Geschäftsordnungsbeschluss</b>	199

Der Ausschussvorsitzende, Herr Norbert Meinerzhagen begrüßte die Ausschussmitglieder sowie die Gäste und stellte fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Er wies auf die vorliegenden Tischvorlagen hin, eine Lesepause wurde nicht gewünscht.

Auf Antrag der Fraktion „Bündnis 90 / Die Grünen“ wurde der TOP 3.1 „Sachstand Brand Dreifachturnhalle Städtisches Gymnasium“ als ordentlicher Tagesordnungspunkt vorgezogen und als TOP 1.12 beraten.

Die Fraktion „Bündnis 90 / Die Grünen“ sowie die SPD-Fraktion beantragten, über alle Tagesordnungspunkte, bei denen es um den Haushalt geht keinen Beschluss zu fassen, da zu viele Fragen noch ungeklärt waren.

Aufgrund dieses Antrages wurden die Tagesordnungspunkte 1.4, 1.5, 1.6 und 1.7 ohne eine weitere Beratung übersprungen. Es wurde kein Beschluss zum Entwurf der Haushaltssatzung 2019 und zum Wirtschaftsplan 2019 gefasst.

Weitere Änderungswünsche zur Tagesordnung gab es nicht.

Die Tagesordnung wurde einstimmig beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1	<b>Beschlussvorlagen</b>	
---	--------------------------	--

1.1	<b>Einwände der FDP-Fraktion gegen die Niederschrift des Bauausschusses vom 11.10.2018</b>	200
-----	--	-----

Der Bauausschuss beschloss einstimmig:

Die Niederschrift über die Sitzung des Bauausschusses vom 11.10.2018 wird unter TOP 1.4 entsprechend des Antrages der FDP-Fraktion vom 03.11.2018 geändert.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.2	<b>Aktualisierung der Prozessleittechnik (PLT) für die Kläranlagen und das Kanalnetz in Hennef (Sieg) – Umsetzung der Roadmap 2023</b>	201
-----	--	-----

Herr Feldmann vom Ingenieurbüro John Becker Ingenieure stellte dem Bauausschuss die Planung vor und beantwortete zusammen mit der Verwaltung die Fragen der Ausschussmitglieder.

Die FDP-Fraktion bat die Verwaltung um Ermittlung der Kosten, die entstehen würden, wenn ein Prozessleitsystem mit einer längeren Laufzeit angeschafft wird. Die Verwaltung sagte zu, dies zu prüfen.

Der Bauausschuss beschloss einstimmig bei einer Enthaltung der SPD-Fraktion:

Der Bauausschuss des Rates der Stadt Hennef (Sieg) empfiehlt dem Verwaltungsrat der Stadtbetriebe Hennef – AöR:

Dem vorgeschlagenen Entwurf für die Umsetzung der Roadmap 2023 wird zugestimmt.

1. Die Ingenieurleistungen für die Jahre 2019 – 2023 durch das Ingenieurbüro John Becker Ingenieure zu beauftragen.
2. Die Projektausführung für die Jahre 2019 – 2023 in den Jahresscheiben
  - a. Jahresscheibe 2019 – 166.600 €
  - b. Jahresscheibe 2020 – 230.860 €
  - c. Jahresscheibe 2021 – 160.650 €
  - d. Jahresscheibe 2022 – 142.800 €
  - e. Jahresscheibe 2023 – 238.000€zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.3	<b>Einhausung Zulaufpumpwerk auf der Kläranlage Hennef</b>	202
-----	--	-----

Herr Kettner vom Ingenieurbüro Brenner GmbH präsentierte den Ausschussmitgliedern die Planung und beantwortete zusammen mit der Verwaltung die Fragen.

Der Bauausschuss beschloss einstimmig:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Verwaltungsrat der Stadtbetriebe Hennef AöR:

Die Einhausung ist entsprechend der Planung des IB Brenner auszuschreiben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.4	<p><b>Einbringung des Haushaltsentwurfes für das Haushaltsjahr 2019</b></p> <p><b>Produktbereich 01 – Innere Verwaltung</b>  <b>Produktgruppe 09 – Grundstücks- und Gebäudemanagement</b>  <b>Produkt: 012 – Bewirtschaftung von Gebäuden und Grundstücken</b></p> <p><b>Festlegung der Maßnahmen</b></p>	
-----	---	--

Es wurde kein Beschluss gefasst.

Der Tagesordnungspunkt wurde zur Beratung in den Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss vertagt.

Abstimmungsergebnis: kein Beschluss

1.5	<p><b>Einbringung des Haushaltsentwurfes für das Haushaltsjahr 2019, Fachbereich Tiefbau</b></p> <p><b>Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -Anlagen</b>  <b>Produktgruppe 99 Gemeindestraßen</b>  <b>Produkt 265 Öffentliche Verkehrsflächen</b></p> <p><b>Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -Anlagen</b>  <b>Produktgruppe 100 Straßenreinigung</b>  <b>Produkte 266 Reinigung von Wegen und Plätzen, 267 Winterdienst</b></p> <p><b>Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege</b>  <b>Produktgruppe 108 Öffentliche Gewässer</b>  <b>Produkt 290 Hochwasserschutz</b></p>	
-----	--	--

Es wurde kein Beschluss gefasst.

Der Tagesordnungspunkt wurde zur Beratung in den Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss vertagt.

Abstimmungsergebnis: kein Beschluss

1.6	<p><b>Einbringung des Haushaltsentwurfs für das Haushaltsjahr 2019; Fachbereich 3 - Baubetriebshof</b></p>	
-----	--	--

Es wurde kein Beschluss gefasst.

Der Tagesordnungspunkt wurde zur Beratung in den Verwaltungsrat der Stadtbetriebe Hennef AöR vertagt.

Abstimmungsergebnis: kein Beschluss

1.7	<b>Wirtschaftsplan 2019 der Stadtbetriebe Hennef, Fachbereich 1 - Abwasser, inkl. Gebührenkalkulation Abwasser</b>	
-----	--	--

Es wurde kein Beschluss gefasst.

Der Tagesordnungspunkt wurde zur Beratung in den Verwaltungsrat der Stadtbetriebe Hennef AöR vertagt.

Abstimmungsergebnis: kein Beschluss

1.8	<b>Satzung über die Reinigung von Straßen und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) der Stadt Hennef (Sieg) vom 03.05.2004 13. Änderungssatzung (Neukalkulation der Straßenreinigungs- und der Winterwartungsgebühr sowie Aktualisierung des Straßenverzeichnisses)</b>	203
-----	---	-----

Die CDU-Fraktion bat die Verwaltung, eine Statistik zu erstellen, aus der ersichtlich ist, wie sich die Straßenreinigungs- und Winterwartungsgebühren in den letzten 15 Jahren verhalten haben.

Die gewünschte Statistik ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

Die SPD-Fraktion beantragte, dass die Begründung für die Erhöhung der Straßenreinigungs- und Winterwartungsgebühren, die im Bauausschuss mündlich erfolgte, im Stadtecho veröffentlicht werden soll. Die Verwaltung sagte dem zu.

Der Bauausschuss beschloss einstimmig:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Hennef (Sieg) die als Anlage beigefügte 13. Änderungssatzung zur Satzung über die Reinigung von Straßen und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) der Stadt Hennef (Sieg) vom 03.05.2004 zu beschließen. Der Beschluss umfasst die neu kalkulierten Straßenreinigungs- und Winterwartungsgebühren sowie Ergänzungen bzw. Korrekturen des Straßenverzeichnisses.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.9	<b>3. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Abwassergebühren und Kanalanschlussbeiträgen (Gebühren- und Beitragsatzung) der Stadtbetriebe Hennef -AöR vom 28.11.2013</b>	204
-----	---	-----

Der Bauausschuss beschloss mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen der CDU-Fraktion:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Verwaltungsrat der Stadtbetriebe Hennef –AöR, die in der Anlage 1 beigefügte 3. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Abwassergebühren und Kanalanschlussbeiträgen (Gebühren- und Beitragsatzung) der Stadtbetriebe Hennef –AöR vom 28.11.2013 zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich

1.10	<b>Antrag der CDU vom 14.10.2018 -Errichtung eines zusätzlichen Handlaufs im Zugang zur Unterführung am Place le Pecq</b>	205
------	---	-----

Der Bauausschuss beschloss einstimmig:

Die Verwaltung wird beauftragt, in der Treppenanlage zwischen „Place le Pecq“ und Bahnunterführung einen weiteren Handlauf zu installieren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.11	<b>Antrag der CDU-Fraktion vom 08.10.2018 -Einstellung von Haushaltsmitteln für die Herrichtung und Neugestaltung des Novy-Dwor-Gdanski-Platzes in Hennef</b>	206
------	---	-----

Der Bauausschuss beschloss einstimmig:

Die Ausführungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2	<b>Anfragen</b>	
---	-----------------	--

2.1	<b>Straßenausbau in Hennef-Geistingen hier: Schützenstraße (Stoßdorfer Str. bis Bonner Str.) Anfrage der CDU-Fraktion im Bauausschuss am 11.10.2018</b>	
-----	---	--

Die Ausführungen der Verwaltung wurden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

2.2	<b>Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN zum Haushaltsentwurf 2019 Haushalt Seite 60 IN-0000180 Neubau Horstmann Steg</b>	
-----	--	--

Die Ausführungen der Verwaltung wurden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

2.3	<p><b>Anfragen der Fraktion DIE LINKE zum Haushaltsentwurf 2019</b></p> <p><b>Anfrage 9</b>  <b>1. Auflösung d. Unterhaltung des Daches auf Gleis 1 für insgesamt 33 Jahre</b>  <b>2. Erweiterung/Wartung/ Software des Straßenkatasters und Wartung des Fahrgastinformationssystems am zentralen Busbahnhof</b>  <b>3. Unterhaltung der Wartehallen, Behebung von Schäden, bei denen der Verursacher nicht ermittelt werden kann.</b></p> <p><b>Anfrage 10 Ausbau Fahrradwegenetz (S. 627)</b>  <b>Produktbereich 12 Verkehrsflächen und-anlagen, Produktgruppe 99, Produkte 265, IN-000042 Ansatz 2018 - 53.417,18 Euro, Ansatz 2019 und Pläne bis 2022; nur -10.000 Euro</b></p> <p><b>Anfrage 11 Änderung der Schaltzeiten an Fußgänger/innenampeln</b></p>	
-----	---	--

Die Ausführungen der Verwaltung wurden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

3	<b>Mitteilungen</b>	
3.1	<b>Sachstand Brand Dreifachturnhalle Städtisches Gymnasium</b>	

Dieser Tagesordnungspunkt wurde auf Antrag der Fraktion „Bündnis 90 / Die Grünen“ als ordentlicher Tagesordnungspunkt unter TOP 1.12 beraten.

Die Fraktion „Bündnis 90 / Die Grünen“ fragte nach, ob und wenn ja, wo die zu erwartenden Einnahmen von Förderung oder Versicherung zur Renovierung der abgebrannten Turnhalle im Haushalt veranschlagt sind.

Die Antwort der Verwaltung ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

Sitzung des Bauausschusses am 21.11.2018

	<b>Nicht öffentliche Sitzung</b>	
4	<b>Beschlussvorlagen</b>	
5	<b>Anfragen</b>	
6	<b>Mitteilungen</b>	

  
Norbert Meinerzhagen  
Vorsitzende/r

  
Sonja Hermes  
Schriftführer/in

  
Klaus Barth  
Vorstand



Tischvorlage zu TOP 1.4  
Anlage Nr.: 4

Dez. II - Amt 65  
Zentrale Gebäudewirtschaft

15.11.2018

**Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Hennef zum  
Haushaltsentwurf 2019  
Produktbereich 01 – Innere Verwaltung  
Produktgruppe 09 – Grundstücks- und Gebäudemanagement  
Produkt 012 – Bewirtschaftung von Gebäuden und Grundstücken**

**Anfrage**

Haushalt Seite 379 und 384: MT-0000007 – Erwerb von Maschinen, Geräten -  
Gebäudemanagement

Was von den geplanten Anschaffungen sind elektrobetriebene Maschinen?

**Antwort:**

Der Ansatz von 6.000,00 EUR (sh. Seite 384) dient der Ersatzbeschaffung irreparabel defekter kraftstoff-, strom- oder akkubetriebener Geräte (Rasenmäher, Heckenscheren, Freischneider, Hochdruckreiniger, Laubbläser usw.). Bei der Ersatzbeschaffung werden ebenso wie bei Neuanschaffungen nach Möglichkeit nur noch strom- bzw. akkubetriebene Geräte gekauft.

Der Ansatz von 25.000,00 EUR (sh. Seite 384) dient der Anschaffung einer Kehrmaschine für das Parkhaus Humperdinckstraße. Ob es für die großen, dort zu reinigenden Flächen ein leistungsstarkes, akkubetriebenes Gerät gibt, welches im Preis-/Leistungsverhältnis mit einer kraftstoffbetriebenen Variante vergleichbar ist wird im Rahmen der Angebotsbeziehung und Auftragsvergabe geprüft.



Röddel



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN RATHAUS 53773 HENNEF

AN DEN  
BÜRGERMEISTER DER STADT HENNEF  
HERRN KLAUS PIPKE  
RATHAUS  
53773 HENNEF

E: 13. NOV 2018

65  
von A

FRAKTION IM RAT DER STADT HENNEF

**Matthias Ecke**  
Fraktionsvorsitzender  
**Astrid Stahn**  
Fraktionsgeschäftsführerin

Fraktionsgeschäftsstelle  
Rathaus, Raum 2.09, 53773 Hennef  
Tel: +49 (2242) 888 200  
Fax: +49 (2242) 888 7 200  
[gruene@hennef.de](mailto:gruene@hennef.de)

Hennef, 13. November 2018

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

hiermit stellen wir folgenden Anfrage zum Haushalt:

Haushalt Seite 379

MT-0000007 Erwerb von Maschinen, Geräten und Gebäudemanagement

Anfrage:

Was von den geplanten Anschaffungen sind elektrobetriebene Maschinen?

gez. Matthias Ecke  
Fraktionsvorsitzender

Astrid Stahn  
Fraktionsgeschäftsführerin

*Astrid Stahn*

# Tischvorlage

20

14.11.2018

## **Anfrage der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen auf Erläuterung der Mietverrechnung zum Budget 075**

Produktbereich:	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	34	Gesamtschule
Produkt:	075	Gesamtschulen

### **Antrage**

Bündnis 90 / Die Grünen bitten um eine Erläuterung für den großen Sprung vom Ansatz 2018 zum Ansatz 2019

### **Antwort**

Im Haushalt 2018 wurden letztmalig die Budgets 072 (Hauptschule) und 073 (Realschule) geplant. Ab dem Haushalt 2019 erfolgt die gemeinsame Veranschlagung im Budget 075 (GS Hf. West). Entsprechend erhöht sich auch die Mietverrechnung.



Eva Weber

**BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN**



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN RATHAUS 53773 HENNEF

AN DEN  
BÜRGERMEISTER DER STADT HENNEF  
HERRN KLAUS PIPKE  
RATHAUS  
53773 HENNEF

E = 13. NOV. 2018

FRAKTION IM RAT DER STADT HENNEF

**Matthias Ecke**  
Fraktionsvorsitzender  
**Astrid Stahn**  
Fraktionsgeschäftsführerin

Fraktionsgeschäftsstelle  
Rathaus, Raum 2.09, 53773 Hennef  
Tel: +49 (2242) 888 200  
Fax: +49 (2242) 888 7 200  
[gruene@hennef.de](mailto:gruene@hennef.de)

Hennef, 13. November 2018

200  
Jana A

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

hiermit stellen wir folgenden Anfrage zum Haushalt:

Haushalt Seite 751  
Nr. 581105 Verrechnungen Mietaufwand

Anfrage:

Bündnis 90 / Die Grünen bitten um eine Erläuterung für den großen Sprung vom Ansatz 2018 zum Ansatz 2019.

gez. Matthias Ecke  
Fraktionsvorsitzender

Astrid Stahn  
Fraktionsgeschäftsführerin

Astrid Stahn

Tischvorlage  
zu TOP 1.5  
Anlage Nr.: 5



**Stadtbetriebe Hennef**  
Anstalt öffentlichen Rechts  
Der Vorstand

## Beschlussvorlage

**Amt:** Stadtbetriebe Hennef (AöR) - Tiefbau

**TOP:** \_\_\_\_\_

**Vorl.Nr.:** V/2018/1722

**Anlage Nr.:** \_\_\_\_\_

**Datum:** 15.11.2018

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Bauausschuss	21.11.2018	öffentlich

### Tagesordnung

Anträge der Fraktion DIE LINKE zum Haushaltsentwurf 2019

Antrag 7 / Beleuchtung Allner Weg

### Beschlussvorschlag

Der Bauausschuss beschließt: Die Stellungnahme der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

### Begründung

Auf den in der Anlage beigefügten Antrag Nr. 7 -Beleuchtung Allner Weg- wird Bezug genommen.

Bereits in der Sitzung des Bauausschusses am 11.10.2018 hat die Verwaltung zu Anträgen der CDU-Fraktion zur Beleuchtung des „Allner Weges“ die Sitzungsvorlage V/2018/1576 erstellt. Beigefügt war dieser Sitzungsvorlage die Stellungnahme des Amtes für Umwelt- und Naturschutz, Fachaufgaben Naturschutz, Abgrabungen des Rhein-Sieg-Kreises. Danach stellt die beabsichtigte Beleuchtung des „Allner Weges“ einen Eingriff in Natur und Landschaft dar, der der Prüfkaskade Vermeidung, Minimierung und Ausgleich der Eingriffsregelung unterliegt. Die Beschlussvorlage V/2018/1576 gilt auch für den vorliegenden Antrag der Fraktion DIE LINKE zum Haushaltsentwurf 2019, da sich die Sach- und Rechtslage nicht geändert hat.

Die Sitzungsvorlage vom 29.08.2018 und die Stellungnahme des Rhein-Sieg-Kreises vom 16.08.2018 sind dieser Sitzungsvorlage als Anlage beigefügt.

Hennef (Sieg), den 15.11.2018  
In Vertretung

Roland Stenzel  
Technischer Geschäftsführer

E: 12.11.18

**DIE LINKE.**  
Hennef

**DIE FR\_AKTION.**

Hennef, 12.11.2018

An den  
Bürgermeister der Stadt Hennef  
Herrn Klaus Pipke  
Rathaus  
53773 Hennef

## Anträge zum Haushalt 2019

**Antrag 1 / Mobiles Stadtmobiliar (S. 52, auch S. 250-251)**  
Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation,  
Produktgruppe 79, Produkt 200, BU-0000116  
**Antrag auf Verkauf der Plastikmöbel (dadurch z. B. Einsparung des Ansatzes 2019),  
Anschaffung konventioneller Sitzbänke, z. B. aus Holz oder Metall**  
(Jahresergebnis 2017: -22.203,39 Euro, Ansatz/Pläne 2018 bis 2022 je -5.000,00 Euro)

**Antrag 2 / Digitales Verkehrsleitsystem (S. 68)**  
Produktbereich 12 Verkehrsflächen und Anlagen  
**Das Ansinnen soll nicht weiter verfolgt werden, da kein ausgereiftes Konzept vorliegt und  
weitere Kosten eingespart werden können.**  
(Ansatz 2018: -100.000,00 Euro)

**Antrag 3 / Integrativ beschulte Kinder (siehe Anlagen, S. 230)**  
**Rücknahme der Kürzung der Zuschläge von 200,00 auf 100,00 Euro jährlich;  
Beibehaltung des Betrages von 15.200 Euro!**

**Antrag 4 / Erstellung eines Radverkehrskonzeptes (S. 239, auch S. 244)**  
Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation,  
Produktgruppe 79, Produkt 200, Konto 529201 Allgemeine Verkehrsplanungen  
**Erhöhung des Ansatzes von 10.000,00 auf 60.000,00 Euro zur Realisierung des  
Radverkehrskonzeptes**

**Antrag 5 / Durchführung von NOx-Messungen im Hennefer Zentrum (S. 591)**  
Produktbereich 14 Umweltschutz, Produktgruppe 117, Produkte 315  
**Antrag auf Durchführung von NOx-Messungen im Hennefer Stadtzentrum**

**Antrag 6 / Beibehaltung statt Erhöhung der Personalkosten in Bereich der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (S. 682)**  
Produktbereich 01 Innere Verwaltung, Produktgruppe 07, Produkte 008  
Ansatz 2018: 0,09 Beamtenstellen, 1,95 Beschäftigte  
Ansatz 2019: 0,09 Beamtenstellen, 2,35 Beschäftigte: Erhöhung  
**Antrag auf Beibehaltung der Personalkosten in diesem Bereich**

**Antrag 7 / Beleuchtung Allner Weg**  
**Antrag auf Installation einer Beleuchtung des Allner Weges aus Verkehrssicherheitsgründen, vor allem für den Fußgänger/innen- und Radverkehr der zurzeit den Horstmannsteg nicht nutzen kann**

**Antrag 8 / Karneval – Weltkindertag, Alkoholprävention (S. 946; s. Anlagen S. 234)**  
Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, Produktgruppe 63, Produkt 151,  
Konto 529101

**Antrag auf Streichung des Ansatzes für die sog. Karnevalsveranstaltung, dafür Erhöhung der Ansätze für Weltkindertag und Suchtprävention**

**Aktuelle Ansätze:**

Karnevalsveranstaltung: 3.500,00 Euro  
Alkoholprävention: 1.000,00 Euro (anderes Konto)  
Weltkindertag: 1.000,00 Euro):

**Vorgeschlagene Ansätze:**

Karnevalsveranstaltung: 0,00 Euro  
Suchtprävention: 4.500,00 Euro (anderes Konto)  
Weltkindertag: 3.000,00 Euro



## Beschlussvorlage

**Amt:** Stadtbetriebe Hennef (AöR) - Tiefbau  
**Vorl.Nr.:** V/2018/1576  
**Datum:** 29.08.2018

**TOP:** 1.7  
**Anlage Nr.:** 7

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Bauausschuss	11.10.2018	öffentlich

### Tagesordnung

Anträge der CDU vom 24.04.2018 auf Beleuchtung des Allner Weges

### Beschlussvorschlag

Die Ausführungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen

### Begründung

Entsprechend dem Beschluss in der Kommission für Beleuchtungs- und Energiefragen am 07.06.2018 wurde eine Stellungnahme zu den beiliegenden Anträgen der CDU vom 24.04.2018 bei der Unteren Landschaftsbehörde (ULB) des Rhein-Sieg-Kreises eingeholt.

Diese liegt zwischenzeitlich vor und ist als Anlage beigelegt.

Aus den Ausführungen geht hervor, dass hier ebenso umfangreiche Untersuchungen erforderlich wären, wie beim Bauvorhaben „Neubau Horstmannsteg“.

Der Bearbeitungszeitraum wird entsprechend lang sein, sodass eine Beratung in den dieses Jahr noch stattfindenden Sitzungen des Naturschutzbeirates nicht mehr möglich sein wird.

Die Kosten für die Erarbeitung der Unterlagen werden sicherlich im Bereich von 20.000,00 € liegen.

Aufgrund der Erfahrungen wird die Genehmigungsfähigkeit einer solchen Maßnahme als nicht wahrscheinlich eingestuft.

Es wird daher von der Einleitung eines Genehmigungsverfahrens abgeraten.

Hennef (Sieg), den 29.08.2018  
In Vertretung

  
Roland Stenzel  
Technischer Geschäftsführer

EINGEGANGEN

24. Aug. 2018

Erl. ....

**:rhein-sieg-kreis**  
Der Landrat

Rhein-Sieg-Kreis · Der Landrat · Postfach 1551 · 53705 Siegburg

Stadtbetriebe Hennef AöR

Herr Stenzel

Frankfurter Straße 97

53773 Hennef

Sitz R

**Amt für Umwelt- und Naturschutz  
Fachaufgaben Naturschutz,  
Abgrabungen**

Herr Weber

Zimmer: A7.15

Telefon: 02241 - 13-2133

Telefax: 02241 - 13-3200

E-Mail: christoph.weber@rhein-sieg-kreis.de

**Datum und Zeichen Ihres Schreibens**  
19.06.2018

**Mein Zeichen**  
66.3-

**Datum**  
16.08.2018

### **Beleuchtung des Allner Weges**

hier: Prüfung der Genehmigungsfähigkeit

Bezug: Ihr Schreiben vom 19.06.2018

Sehr geehrte Herr Stenzel,

mit Schreiben vom 19.06.2018 baten Sie um eine Einschätzung der Genehmigungsfähigkeit der Beleuchtung des Allner Weges als Alternativroute zum gesperrten Horstmannsteg. Der betreffende Weg hat eine Länge von ca. 1.200 Metern.

Der Allner Weg liegt vom Abzweig an der B478 (Bröltalstraße) bis zum Erreichen der geschlossenen Ortslage von Hennef abschnittsweise (ca. 500 Meter) innerhalb des Landschaftsschutzgebietes „Siegau“ des Landschaftsplans Nr. 9. Auf gesamter Länge grenzt er unmittelbar an das Naturschutzgebiet „Siegau“ an und tangiert im westlichen Abschnitt auf einer Länge von ca. 150 Metern das FFH-Gebiet „Sieg“.

Eine Beleuchtung und Ertüchtigung des Weges ist neben der Vereinbarkeit mit den Schutzziele der Schutzgebietsfestsetzungen auf die Verträglichkeit mit den Erhaltungszielen des FFH-Gebietes zu prüfen. Dies gilt ebenso für die artenschutzrechtlichen Belange.

Im Landschaftsschutzgebiet ist die Errichtung baulicher Anlagen untersagt.

Da von einer Beleuchtung des Weges sowohl die Schutzziele des Landschaftsschutzgebietes wie auch des Naturschutzgebietes berührt werden, wird eine Befreiung von Festsetzungen des Landschaftsplans Nr. 9 erforderlich.

Hierzu ist darzulegen, ob die Befreiungsvoraussetzungen nach § 67 BNatSchG vorliegen. Diesbezüglich ist Ihrerseits das besondere öffentliche Interesse an

einer Beleuchtung des Weges belastbar aufzuzeigen, welches ich gegenüber den naturschutzfachlichen Interessen abzuwägen habe. Weiterhin ist die Notwendigkeit der Beleuchtung des Allnerweges nachvollziehbar zu begründen. Die Notwendigkeit ergibt sich aus dem Fehlen von Alternativen, die geringere Auswirkungen auf Natur und Landschaft zur Folge haben. Dies schließt neben der Prüfung alternativer Wegeführungen auch die Einrichtung möglicher anderer Verkehrsregelungen, die Begleitung Schutzbedürftiger auf dem Weg, Pendelverkehr oder andere Maßnahmen mit ein.

Letztlich handelt es sich bei Ihrem Vorhaben um einen Eingriff in Natur und Landschaft, der der Prüfkaskade Vermeidung, Minimierung und Ausgleich der Eingriffsregelung unterliegt.

Ein mögliches Genehmigungsverfahren ist unter Berücksichtigung der Beteiligungsfristen von Naturschutzbeirat und Naturschutzverbände zu sehen. Die nächsten Naturschutzbeiratstermine sind der 11. Oktober und der 20. Dezember 2018.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



**Sitzung Bauausschuss am 21.11.2018**

**TOP 1.8 13. Änderung der Straßenreinigungs- und Gebührensatzung**

Die CDU-Fraktion bat die Verwaltung, eine Statistik zu erstellen, aus der ersichtlich ist, wie sich die Straßenreinigungs- und Winterwartungsgebühren in den letzten 15 Jahren verhalten haben.

Die Gebührensätze bis zur Änderungssatzung vom 11.12.2006 galten ab dem 01.01.2004.

**Änderungssatzung vom 11.12.2006, in Kraft getreten am 01.01.2007**

Straßenreinigung				Winterwartungsdienst			
Fußgängerzone/Fußwege von 0,69 € auf 0,98 €				Fußgängerzone/Fußwege von 0,46 € auf 0,69 €			
Wohnstraße/Anliegerverkehr von 0,69 auf 0,98 €				Wohnstraße/Anliegerverkehr von 0,46 € auf 0,69 €			
innerörtlicher Verkehr von 0,69 € auf 0,93 €				innerörtlicher Verkehr von 0,46 € auf 0,66 €			
überörtlicher Verkehr von 0,62 € auf 0,88 €				überörtlicher Verkehr von 0,43 € auf 0,62 €			

**Änderungssatzung vom 28.11.2011, in Kraft getreten am 01.01.2012**

Straßenreinigung				Winterwartungsdienst			
Fußgängerzone/Fußwege von 0,98 € auf 1,09 €				Fußgängerzone/Fußwege von 0,69 € auf 2,02 €			
Wohnstraße/Anliegerverkehr von 0,98 auf 1,09 €				Wohnstraße/Anliegerverkehr von 0,69 € auf 2,02 €			
innerörtlicher Verkehr von 0,93 € auf 1,03 €				innerörtlicher Verkehr von 0,66 € auf 1,92 €			
überörtlicher Verkehr von 0,88 € auf 0,98 €				überörtlicher Verkehr von 0,62 € auf 1,82 €			

**Änderungssatzung vom 01.12.2014, in Kraft getreten am 01.01.2015**

Straßenreinigung				Winterwartungsdienst			
Fußgängerzone/Fußwege von 1,09 € auf 1,14 €				Fußgängerzone/Fußwege von 2,02 € auf 1,01 €			
Wohnstraße/Anliegerverkehr von 1,09 auf 1,14 €				Wohnstraße/Anliegerverkehr von 2,02 € auf 1,01 €			
innerörtlicher Verkehr von 1,03 € auf 1,08 €				innerörtlicher Verkehr von 1,92 € auf 0,96 €			
überörtlicher Verkehr von 0,98 € auf 1,02 €				überörtlicher Verkehr von 1,82 € auf 0,91 €			

**Änderungssatzung vom 30.11.2015, in Kraft getreten am 01.01.2016**

Straßenreinigung				Winterwartungsdienst			
Fußgängerzone/Fußwege unverändert 1,14 €				Fußgängerzone/Fußwege von 1,01 € auf 0,44 €			
Wohnstraße/Anliegerverkehr unverändert 1,14 €				Wohnstraße/Anliegerverkehr von 1,01 € auf 0,44 €			
innerörtlicher Verkehr unverändert 1,08 €				innerörtlicher Verkehr von 0,96 € auf 0,42 €			
überörtlicher Verkehr unverändert 1,02 €				überörtlicher Verkehr von 0,91 € auf 0,40 €			



# Anlage zu TOP 3.1

Vorbericht Rt. 4.4 HH 2019

## 4.4 Sonstige Transfererträge

	2019	2020	2021	2022
Ersatz von sozialen Leistungen	841.750	1.776.750	791.750	766.750
Schuldendiensthilfen	0	960.000	0	0

Bei den Sonstigen Transfererträgen handelt es sich um den Ersatz von sozialen Leistungen innerhalb und außerhalb von Einrichtungen; im Asylbereich (275.000 €) und im Jugendbereich (566.750 €).

Bei den Schuldendiensthilfen handelt es sich um das Förderprogramm „Gute Schule 2020“. Im Rahmen dieses Förderprogrammes erhält die Stadt in den Jahren 2017 bis 2020 insgesamt rund 3,9 Mio. Euro zur Sanierung, Modernisierung und zum Ausbau der kommunalen Schulinfrastruktur. Nach Beratung und Beschlussfassung im Ausschuss für Schule und Inklusion und im Bauausschuss sollen die Mittel in den Jahren 2018 bis 2020 wie folgt verwendet werden:

### Produkt 004

IT (Breitband, Internetzugang, WLAN, Gebäude Verkabelungen, Digitale Boards, Schulinformationssysteme  
Investiv: BU-0000024 und BU-0000122) 416.000 €

### Produkt 012

Dreifachturnhalle Städtisches Gymnasium 1.720.000 €  
Investiv: GE-0000053; 2018 und 2019) 900.000 €

Renovierung Fassade Lehrschwimmbad, Turnhalle, GGS Uckerath 960.000 €  
(konsumtiv: Konto 423101 s. oben Schuldendiensthilfe 2020)